

## 1. Chlaustanzen in Erlinsbach

**Gut aufgegleist mit einer durchdachten Organisation konnte das erste Chlaustanzen der Trachtengruppe Erlinsbach-Küttigen am Samstagabend, den 7. Dezember 2019, durchgeführt werden.**

Der Einlass in die adventlich-festlich geschmückte Mehrzweckhalle Kretz in Erlinsbach wurde ab 18.00 Uhr gewährt. Den Gästen wurden Essen und Getränke serviert und die ersten selbstgemachten Kuchen und Torten gingen über den Tresen.

Das Abendprogramm begann pünktlich um 20.00 Uhr. Dank unserer vereinseigenen Moderatorin Susanne lief er reibungslos ab. Mit dem Auftakt der Schwyzerörgelifründe Ramsflueh unter der Leitung von Beat Aebersold kam schon Stimmung auf. Die nachfolgende Kindertrachtengruppe Muhen unter der Leitung von Therese Kretz Humbel und Marlyse Hilfiker eroberte mit ihren gesanglichen Darbietungen und Kindertänzen die Herzen der Besucher und Besucherinnen. Den Abschluss vor der grossen Pause machten die aktiven Tänzer und Tänzerinnen der Trachtengruppe Erlinsbach-Küttigen unter der Leitung von Alois Duss. Sie zeigten den «Johannisberg», einen Walzer und einen sehr speziellen Marsch, nämlich «das Fonduepfännli». Mit diesen beiden Volkstänzen ernteten sie grossen Applaus. Die Tänze der Kindertrachtengruppe und der Tanzgruppe wurden professionell vom Quartett Chutzeflue unter der Leitung von Petra Risel begleitet.

In der Pause wurde nebst Essen und Getränken auch noch Tombola-Lose verkauft. Dank den wundervollen Preisen, die schön hergerichtet ausgestellt waren, wurden alle Lose in kürzester Zeit verkauft. Auch das Torten- und Kuchenbuffet war den ganzen Abend fürs Publikum ein beliebter Anziehungspunkt.

Auch im zweiten Teil des Unterhaltungsprogrammes traten wieder die gleichen Akteure wie vor der Pause auf, nur dieses Mal in einer anderen Reihenfolge. Die Kinder der Kindertrachtengruppe aus Muhen schafften es, dass der ganze Saal mit ihnen mitsang und auch die beiden Tänze waren so beliebt, dass die kleinen und grossen «Hexen» eine Zugabe zeigen durften. Der Samichlaus brachte jedem Mädchen Grittibänz, Mandarinli und Nüssli und verabschiedete die Gruppe der Jüngsten. Jetzt zeigten die «erfahrenen» Tänzer und Tänzerinnen der Trachtengruppe Erlinsbach-Küttigen wiederum zwei Volkstänze: «De Ofehöckler» und «De Schründler». Auch hier durfte eine Zugabe, die «Polka da Tumasch», gezeigt werden. Den Abschluss machten die Schwyzerörgelifründe Ramsflueh, die wiederum so gut ankamen, dass sie auch gleich während der kleinen Pause weiterspielten.

Die erste Nietenverlosung leitete das offene Tanzen ein. Das Quartett Chutzenflue spielte verschiedene, gut bekannte Volkstänze wie «Der Bärnermutz», «Der Nagelschmied» oder «Im Örgelihuus», dazu auch freie Tänze und zwei Tänze aus dem Tanzprogramm Tanzillus. Die Bühne war fast zu klein, um alle Tanzwilligen zu fassen. So verstrich die Zeit wie im Flug und der Abschluss um 1 Uhr nachts kam recht plötzlich. Mit guten Wünschen für die Weihnachtszeit verabschiedeten sich die Trachtenleute und diejenigen ohne Tracht und begaben sich glücklich, aber müde auf den Heimweg.

C.D/S.S.S